

INHALTSVERZEICHNIS

1.	VORWORT: DAS KLIMA AN HUMBOLDTS SCHREIBTISCH	9
	DER BEGRÜNDER DER KLIMATOLOGIE UND SEIN NACHLASS	10
	KLIMATOLOGIE ALS PAPIERARBEIT	12
	ZUM ANLIEGEN UND AUFBAU DIESES BUCHES	15
	EDITORISCHE NOTIZ	17
2.	KLIMAREIHEN ALS SPIEGEL VON GESCHICHTE UND GESCHICHTEN	19
	ANFÄNGE DER MESSUNGEN	21
	TEMPERATURSKALEN	23
	DAS MESSNETZ DER ÖKONOMISCHEN UND GEMEINNÜTZIGEN GESELLSCHAFT VON BERN	25
	DER HÖHEPUNKT DER MESSTÄTIGKEIT	26
	PREUSSISCHE STATISTIK	29
	DIE LANGE BERLINER MESSREIHE	30
3.	ÜBER VORMALIGE TROPENWÄRME	33
	KLIMAANZEIGER UND DIE VERZEITLICHUNG DER NATURFORSCHUNG	36
	GEOCHEMIE UND TROPENWÄRME	37
	GEOLOGISCHE TRÄUME	38
	AUS INNEREN URSAECHEN	41
	CLIMATE ENGINEERING UM 1900	43
	EUNICE FOOTE, DIE VERGESSENE ENTDECKERIN DES TREIBHAUSEFFEKTES	46
4.	TROPISCHE WIRBELSTÜRME	49
	NEUE UND ALTE STURMKARTEN	50
	HURRIKANE UND KLIMA	52
	HURRIKANE IM BERGHAUS-ATLAS	56
5.	MACHT DAS KLIMA KRANK? EINE KLIMAREIHE AUS VERACRUZ	61
	VOMITO NEGRO UND DIE TEMPERATUR	63
	DIE MEDIZIN UND METEOROLOGISCHE MESSUNGEN	64
	STADTHITZE	66
	EIN FUND	68

6.	EIN JAHRHUNDERTSOMMER IN ROM	71
	DER ERSTE JAHRHUNDERTSOMMER	73
	EIN GEFÄHRLICHES KLIMA	76
	KOMETEN UND TEMPERATUREN	79
	KLIMATOLOGIE AUF DEM PAPIER	80
	BLUT IST OFFENBAR DOCH DICKE ALS WÄSSER	82
	HITZEWELLEN ÜBER EUROPÄ	83
7.	1816 – (K)EIN «JAHR OHNE SOMMER»	85
	EINE PREISFRAGE	87
	MITTELWERTSKLIMATOLOGIE	88
	EIN VULKANAUSBRUCH	89
	URSACHEN DES JAHRES OHNE SOMMER	90
	VULKANAUSBRÜCHE UND MENSCH-UMWELT-SYSTEM	93
8.	WETTERBEZOCHTUNGEN UND GESCHÜTZDONNER	97
	DIE SCHNELLIGKEIT DES SCHALLS	100
	DIE NÄCHTLICHE SCHALLZUNAHME	103
	DIE SYMPHONIE DES REGENWALDES BEI NACHT	106
	KLANGLANDSCHAFT UND KLIMAWANDEL	109
9.	DAS KLIMA WIRD GLOBAL	111
	GLOBALE SEEFAHRT	112
	HERKUNFT DER KLIMAMESSREIHEN	114
	DAS KLIMA DES FRÜHEN 19. JAHRHUNDERTS	120
	KLIMAREKONSTRUKTION	121
10.	EINE WETTERNACHHERSAGE FÜR HUMBOLDTS ZENTRALASIENREISE	123
	REISEWETTER	124
	WETTERREKONSTRUKTION	125
	DATENASSIMILATION	126
	ZENTRALASIEN UND DAS GLOBALE KLIMA	131

II.	DER ENTWURF DES KLIMAS	133
	KLIMAWISSEN ALS TABELLE	135
	KLIMAWISSEN ALS KARTE	136
	DIE VISUELLE RHETORIK DER LINIE	138
	DER ENTWURF DES KLIMAS	141
	HUMBOLDT, EIN WEGBEREITER DER MODERNNEN KLIMAGRAFIK?	144
	GEbirge und die Isothermen Linien	146
12.	EIN EISIGER WINTER	149
	ABWEICHUNGEN VOM MITTELWERT	150
	KLEINE EISZEIT UND DIE KLIMAERWÄRMUNG	152
	ANATOMIE DES WINTERS 1829/1830	154
	WETTER AUS DER STRATOSPHÄRE	157
	NORDATLANTISCHE OSZILLATION	160
	PLÖTZLICHE STRATOSPHÄRENERWÄRMUNG UND WINTERWETTER	161
13.	KLIMAVISIONEN	163
	KREISDIAGRAMME ÜBER KRIEG UND KRANKHEITEN	167
14.	(KEINE) EISZEIT	171
	DIE ALPEN BEDECKEN SICH MIT SCHNEE	174
	DIE EISZEIT ERSCHIET	180
	«UNE BONNE DOSE DE LÉGÈRETÉ NEUCHÂTELOISE»	181
	EINE LANGSAME BEKEHRUNG	184
	«DIESE EHRWÜRDIGEN DENKMÄLER [...]»	185
	DIE ZUKUNFT DER GLETSCHER	187
15.	DER WEG ZUR DRITTEN DIMENSION	189
	MIT MESSINSTRUMENTEN INS GEbirge	191
	MESSUNGEN IN DER FREIEN ATMOSPHÄRE	194
	IM WELTRAUM	196
	ÜBUNG MACHT DEN MEISTER	197

16.	REISETHERMOMETER, DAMPSCHIFFE UND DIE KOLONISIERUNG DES WESTENS	199
	THERMOMETER AUF REISEN	201
	BESCHLEUNIGUNG DER GLOBALISIERUNG	204
	DIE KOLONISIERUNG DES WESTENS	205
	WISSENSCHAFT UND GENOZID	209
	DIE KLIMASCHAU KEL EL NIÑO	210
17.	SCHLUSSWORT: VIELLEICHT NOCH ZU GEBRAUCHEN – HUMBOLDTS KLIMATOLOGISCHER NACHLASS	213
	 ZEITTAFFEL ZU HUMBOLDTS LEBEN UND SEINEN KLIMATOLOGISCHEN PUBLIKATIONEN	219
	LITERATURVERZEICHNIS	221
	WERKE UND SCHRIFTEN ALEXANDER VON	221
	SONSTIGE QUELLEN UND FORSCHUNGSLITERATUR	222
	 ABBILDUNGSVERZEICHNIS	227
	DANK	232
	ENDNOTEN	233
	REGISTER	238